

Juni/Juli 2024

Kirche im Dorf

Evangelischer Gemeindebrief für
Lindelbach - Randersacker
Winterhausen - Goßmannsdorf - Darstadt
Westheim - Biebelried - Theilheim





Memo

► **Altkleidersammlung für Bethel**

Am *Samstag 8. Juni 2024 von 9:00-13:00 Uhr*

findet die nächste Sammlung

*im Hof des Pfarrhauses in Winterhausen, Hauptstr. 2, sowie
im ehemaligen Pfarrhaus Westheim, Dorfstr. 23, statt.*

Bitte legen Sie keine zerrissene und kaputte Kleidung oder stark aus- und abgetretene Schuhe in die Säcke; diese können nicht verwertet werden.

Schon an dieser Stelle: Herzlichen Dank für die Kleiderspenden!

► **Sammlung für Evangelische Jugendarbeit**

Wie jedes Jahr im Juni bitten wir an dieser Stelle um Spenden für die Arbeit der Evangelischen Jugend im Dekanat Würzburg und in Bayern. Flyer werden leider nicht mehr gedruckt. Nutzen Sie daher bitte die auf S. 18/19 abgedruckten Spendenkonten der jeweiligen Kirchengemeinde mit dem Verwendungszweck „Sammlung Jugendarbeit“.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

► **Kirchgeld 2024**

In den kommenden Tagen werden in Winterhausen, Goßmannsdorf und Darstadt die diesjährigen Kirchgeldbriefe verteilt. Da in Bayern die Kirchensteuer von 9% auf 8% reduziert ist, gibt es das Kirchgeld sozusagen als „Mitgliedsbeitrag“, der aber direkt Ihrer Kirchengemeinde zugutekommt. In dem Schreiben werden die Sachlage und der Verwendungszweck noch einmal genauer erklärt. Wir bitten um freundliche Beachtung!

Die Kirchgeldschreibung für Lindelbach-Randersacker und Westheim erfolgt im Herbst.

Hüter der Vernunft

Liebe Gemeinde!

Am 22. April war der 300. Geburtstag des großen Philosophen und Hüter der Vernunft Immanuel Kant. Mit ihm begann die Zeit der Aufklärung, also die Zeit, in der Menschen sich ihres eigenen Verstandes bedienen, statt einfach nur Lehren anderer zu übernehmen. Kant verabscheute es, wenn jemand unreflektiert einfach etwas nachplapperte. Sein Wahlspruch war: Habe den Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen. Denk‘ nach, frage auch andere, wie sie eine Sache sehen, zweifle an dem, was du gerne glaubst – und erst dann fälle dein eigenes Urteil. Glaube auch nicht einfach das, was dir die Kirche sagt; auch darüber darfst du nachdenken; daran darfst du zweifeln mit der Kraft deiner Vernunft.

Aber auch Vernunft kommt an ihre Grenzen. Ein so kluger, nachdenklicher und häufig fröhlicher und geselliger Mensch wie Immanuel Kant wusste das. Nicht alles ist vernünftig zu lösen oder gar zu verstehen. Kant drückt das in einem sehr schönen Satz aus: Ich habe in meinem Leben viele Bücher gelesen, so sagt Kant. Aber nichts hat mein Herz so still und froh gemacht wie die vier Worte: „Du bist bei mir.“

Damit meint Kant die Worte aus dem bekannten 23. Psalm (Vers 4). „Ich fürchte kein Unglück, denn du bist bei mir“.

Gott ist an meiner Seite. Manchmal begegnen wir Gott an den Grenzen unserer Vernunft; manchmal begegnen wir Gott mitten in der Vernunft. Es gibt viele unterschiedliche Gottesbegegnungen. Manche finden ihn, wenn sie in der Natur sind und ins Schwärmen geraten; andere begegnen ihm, wenn sie logisch denken und merken, dass ihre Vernunft sowohl hilfreich ist als auch an Grenzen gerät – oder etwas geschieht, was unvorstellbar war. Gott ist nie berechenbar. Und er ist keiner, der uns zum Glauben zwingt.

Gott hat Geduld und wartet. Er ist längst da und wünscht sich, dass wir ihn erkennen. In etwas Wunderbarem vielleicht, in der Freundlichkeit anderer, im Glück des Behütetseins oder in der Dankbarkeit für unseren Verstand. Winke des Himmels gibt es reichlich für die, die nach Gott suchen.

Der aus dem Hebräischen stammende Name „Immanuel“ heißt auf Deutsch: Gott ist bei uns. In der Person Kant vereinen sich Wissen und Glauben; Vernunft und Anbetung. So ist Kant ein einzigartiger und zugleich gläubiger Hüter der Vernunft.

Seid herzlich begrüßt
von Euerem Pfarrer

Robert Lütgenau

Neuer Anlauf in Randersacker an neuem Gottesdienstort....

Über lange Jahre konnte die evangelische Kirchengemeinde in Randersacker Gottesdienst im sog. Betsaal im Mönchshof feiern. Die Älteren erzählen mir noch davon, wie die Randersackerer sich diesen Raum selbst hergerichtet hatten.

Durch die Erweiterung des Kindergartens der Marktgemeinde mussten die Evangelischen den Betsaal räumen und sind freundlicherweise im katholischen Pfarrheim untergekommen. Seit einigen Jahren habe ich selbst auch dort immer wieder Gottesdienste gefeiert, im Rahmen des Kanzeltausches unter uns Nachbargemeinden an den zweiten Feiertagen. Es war immer deutlich, dass die Resonanz sehr gering war und die Runde der Gottesdienstbesucher sehr überschaubar. Im letzten Jahr ergab sich dann mehrfach die Situation, dass niemand zum Gottesdienst ins Pfarrheim kam.

Offenbar traf dieses gottesdienstliche Angebot nicht (mehr) den Nerv und das Interesse der Evangelischen in Randersacker.... Ich halte viel von der indianischen Weisheit: Wenn dein Pferd tot ist, steig ab! Ein totes Pferd weiterzureiten hat nun keinen Sinn...

Daher wollen wir einen neuen Versuch starten, um ein Angebot evangelischer Gottesdienste in Randersacker zu machen. Wir wollen es mit einem anderen, für uns Evangelischen neuen Gottesdienstort probieren: der Weinbergkapelle.

Die Größe scheint uns angemessen, es ist ein schöner Platz mitten in den Weinbergen und mit einer wunderbaren Weitsicht. Da die Kapelle allerdings keinen Stromanschluß hat und daher nicht beheizbar ist, starten wir erst, wenn es wärmer geworden ist – am **Pfingstsonntag 19.05. um 10:45 Uhr**.

Weitere Gottesdienste in Randersacker sind geplant:

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 16.06.2024 | 9:30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zum 155. Feuerwehrjubiläum |
| 21.07.2024 | 19:00 Uhr | Abendgottesdienst in der Weinbergkapelle |
| 25.08.2024 | 19:00 Uhr | Abendgottesdienst open air (Ort noch nicht festgelegt) |
| 29.09.2024 | 10:45 Uhr | Gottesdienst in der Weinbergkapelle |

Da wir noch in der Findungsphase sind, nehmen wir gerne auch weitere Anregungen aus der Gemeinde auf. Pfarrer Lütgenau, aber auch Dr. Michael Rost und Cornelia König aus den Kirchenvorstand sind dafür ansprechbar.

Weinbergkapelle Randersacker

Die Randersackerer Weinbergkapelle „Maria Schmerz“ bzw. St. Urban ist eine kleine Wallfahrtskapelle im neugotischen Stil in den Weinbergen über Randersacker. Sie liegt an der Südflanke zwischen dem historischen Weinberg Pfülben und dem Lämmerberg; dort hat man einen schönen Blick über Randersacker und das Maintal.



Ende des 19. Jahrhunderts wurde in den Randersackerer Weinbergen ein Kreuzweg mit Stationen geplant und ab 1898 gebaut. Im Frühjahr 1901 konnte oberhalb des Kreuzweges ein Grundstück zur Errichtung einer Kapelle gekauft werden; dort sollte auch die letzte Station liegen.

Am 25. März 1903 konnte der von Pfarrer Johannes Ruppert geweihte Grundstein gelegt werden. Bereits nach kurzer Bauzeit wurde die Kapelle am 26. Juli 1903 von Bischof Ferdinand von Schlör eingeweiht.

Der Kirchturm besitzt einen spitzen schiefergedeckten Helm. Die Statue des Hl. Urban, dem Schutzpatron der Winzer, über dem Kirchenportal fertigte Steinbildhauer Kemmer nach einem Modell von Heinz Schiestl. Am 25. März 1908, dem Jahrestag der Grundsteinlegung, wurde sie geweiht. Der Innenraum der Kapelle ist relativ schlicht gehalten. Die Bänke mit ihren geschnitzten Wangen sind vom Bildhauer Heinz Schiestl, die Fenster sind Stiftungen von Familien aus Randersacker. Vor der Kapelle ist eine überdachte Aussichtsfläche mit Sitzbänken, wo man einen herrlichen Weitblick hat.

Foto: RLÜ

Familiengottesdienst im Winzerhof

23. Juni 2024 um 10.00 Uhr

zu Gast bei Fam. Steinmann

im "Neuenbergshof 2" in Sommerhausen

Mit dem Posaunenchor Lindelbach/Westheim

Nach dem Gottesdienst:
Weißwurstfrühstück

Kirche 
im Grünen
Gottesdienst anders

TATORT- Band-Gottesdienst „aufkreuzen“ zum Sommerfest in Westheim

Am **Sonntag, 14. Juli** feiern wir im Kirchgarten Westheim um **10:45 Uhr** einen Open-Air-TATORT-Gottesdienst. Dafür kommt die TATORT-Band, die ursprünglich in Dettelbach ihre Gottesdienste gestaltet und von Pfarrer Uli Vogel (früher Winterhausen) mitorganisiert wird, zum 130-jährigen Jubiläum der Dreifaltigkeitskirche nach Westheim.

„Wir können etwas verändern, Zeichen setzen, unsere Stimmen erheben und aufkreuzen“, so die Ansage des Teams angesichts von Europa- und Landtagswahlen sowie KV-Wahl im Oktober. Die vielen Proteste auf der Straße angesichts der Gefährdung der Demokratie rütteln auf, machen bewusst, dass es auf's „Aufkreuzen“ ankommt, sich einzubringen und die Zukunft aktiv zu gestalten.

In jedem TATORT-Gottesdienst ermittelt in einem Anspiel auch ein Kriminalteam einen meist lustigen fiktiven Fall, werden Aspekte des Themas interessant verarbeitet und mit Liedern der Band umspielt. Dabei kommen sowohl Worship-Songs als auch Lieder aus dem säkularen Popbereich zum Tragen. Die Gemeinde kann sich im Gottesdienst beim Gesang beteiligen und auch die Fürbitten selber gestalten.

Nach dem Gottesdienst geht das Sommerfest wie gehabt mit Mittagessen und geselligem Treiben weiter.

Foto: A. Schindler





Es ist ein erhebendes Lied und wird von evangelischen und katholischen Christen gleich gern gesungen: „Großer Gott, wir loben dich“. Dieser ökumenische Schlager (Gotteslob 380 = EG 331) wurde auf Rang 3 der Lieblingslieder im Evangelischen Gesangbuch (EG) gewählt.

Großer Gott, wir loben dich; (EG 331,1) / **Herr, wir preisen deine Stärke.**

Vor dir neigt die Erde sich / und bewundert deine Werke.

Wie du warst vor aller Zeit, / so bleibst du in Ewigkeit.

Ignaz Franz, seinerzeit Rektor des Priesterseminars in Breslau, übertrug dazu 1768 den lateinischen Gesang „Te Deum laudamus“ aus dem 4. Jahrhundert ins Deutsche. Dieser alte Gesang hatte seit der frühen Christenheit den Rang eines kirchlichen Bekenntnisses. Und auch das Lied von Ignaz Franz ist ein Bekenntnis zum dreieinigen Gott, das sich wie das Apostolische Glaubensbekenntnis in drei Abschnitte aufteilen lässt. Die ersten fünf Strophen loben und preisen Gott entsprechend des 1. Glaubensartikels als „den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde“. Wenn wir das Lied singen, reihen auch wir uns ein in das ewige Lob der Engel, Apostel, Propheten und Märtyrer, ja der gesamten Schöpfung. „**Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.**“ In der 5. Strophe wird das Lob der Gemeinde auf Jesus Christus und den Heiligen Geist erweitert. Die Strophen 6 bis 8 wenden sich an Jesus, „des Vaters ewiger Sohn“, und beschreiben entsprechend des 2. Glaubensartikels die Heils-taten Jesu Christi für uns. Er hat „**uns Gottes Gnad gebracht, von der Sünd uns frei gemacht.**“

Die letzten drei Strophen lassen uns schließlich als Gemeinde im Sinne des 3. Glaubensartikels zu Wort kommen. Wir bitten Gott und Jesus durch den Heiligen Geist, der nach dem Apostolischen Glaubensbekenntnis „die heilige christliche Kirche“ schafft und erhält, um Hilfe und Führung, um „Vergebung der Sünden und das ewige Leben“.

Herr, erbarm, erbarme dich. (EG 331,11) / **Lass uns deine Güte schauen; / deine Treue zeige sich, / wie wir fest auf dich vertrauen.**

Auf dich hoffen wir allein: / Lass uns nicht verloren sein.

Die Melodie, die sich zu dem Text von Ignaz Franz durchgesetzt hat, geht – in ökumenischer Verbundenheit – auf die Fassung des Protestantens Johann Gottfried Schicht im „Allgemeines Choralbuch“ (1819) und des Katholiken Heinrich Bone im Gesangbuch „Cantate!“ (Mainz 1852) zurück.

REINHARD ELLSEL

Wieder einmal ... ein Gospel-Gottesdienst

Es wird nach drei Jahren wieder Zeit für einen schwungvollen Gospel-Gottesdienst mit dem Chor „Sing & Swing“ des Musikalischen Vereins 1847 Winterhausen.

In der Kirche geht es ja eher ruhig und besinnlich zu. Den Glauben und das Vertrauen auf Gott aber auch mit Kraft, Freude und Elan zum Ausdruck zu bringen – dafür steht die Gospelmusik. Dank des Chores „Sing & Swing“ hält sie auch in Winterhausen Einzug. Dass dies gerne angenommen wird, verdeutlichen die erfreulichen Besucherzahlen unserer Gospel-Gottesdienste.

Dieses Mal findet er am **Sonntag 9. Juni 2024** auf dem **Mondplatz** (neben Kirchberg 6 in Winterhausen und Open Air) statt – und nur wenn es regnet in der St. Nikolauskirche Winterhausen.

Wir feiern diesen Gottesdienst wieder am späten Nachmittag: **um 17:30 Uhr**. Im Anschluß gibt es noch einen Umtrunk, um das Wochenende gemeinsam ausklingen zu lassen.

Herzliche Einladung!!



Foto: Musikalischer Verein Winterhausen

Gottesdienstplan

Datum	Sonn-/Feiertag	Lindelbach St. Sebastianskirche	Randersacker Weinbergkapelle	Westheim Dreifaltigkeitskirche
So, 19.05.	Pfingstsonntag		10:45 Lütgenau	9:30 Lütgenau
Mo, 20.05.	Pfingstmontag	9:30 Lütgenau		
So, 26.05.	Trinitatis			
So, 02.06.	1. So nach Trinitatis			10:45 Lütgenau
So, 09.06.	2. So nach Trinitatis	9:30 Krauß		
So, 16.06.	3. So nach Trinitatis		9:30 FFWGD ökum. Fuchs/Lütgenau	
So, 23.06.	4. So nach Trinitatis	→	→	→
So, 30.06.	5. So nach Trinitatis			9:30 Krauß
So, 07.07.	6. So nach Trinitatis	10:45 Meyer		
So, 14.07.	7. So nach Trinitatis			10:45 TatortGd Kirchgarten Vogel/Team
So, 21.07.	8. So nach Trinitatis	9:30 Lütgenau	19:00 Lütgenau	
	<i>Gemeindebrief Aug/Sept</i>			
So, 28.07.	9. So nach Trinitatis			10:45 Maier

Sommerhausen St. Bartholomäuskirche	Eibelstadt Kreuzkapelle	Winterhausen St. Nikolauskirche	Goßmannsdorf Kreuzkapelle	Datum
9:30 Maier		10:45 Maier		So, 19.05.
10:45 Lütgenau				Mo, 20.05.
9:30 Meyer	10:45 Meyer	9:30 Witzel	10:45 Witzel	So, 26.05.
9:30 Abendmahl Maier		9:30 Lütgenau		So, 02.06.
	10:45 FamGd Barockgarten Maier	17:30 GospelGd Lütgenau/S&Sw		So, 09.06.
9:30 Maier		10:45 Maier		So, 16.06.
10:00 Gd im Winzerhof Maier		←	←	So, 23.06.
9:30 Maier	10:45 Abendmahl Maier		10:45 Krauß	So, 30.06.
9:30 Frewer		9:30 Meyer		So, 07.07.
9:30 Maier	10:45 Maier	9:30 Lütgenau		So, 14.07.
19:00 JugendGd am Main				
10:30 FamGd mit KiTa Maier		10:45 FamGd mit KiTa Lütgenau		So, 21.07.
9:30 Maier		19:00 SegensGd Lütgenau		So, 28.07.

Gruppe	Tag, Zeit, Raum, Inhalt	Kontakt
Posaunenchor	freitags, 19:30-21:00 Gemeindehaus Lindelbach	H. Götz ☎ 0172 7868751
Kreativer Kirch- turm	erster und dritter Donnerstag im Monat, 19:00-ca. 21:30 „im Chilly“, Gemeindehaus Lin- delbach Gemütliches Beisammensein, Romme, Canasta oder Gesell- schaftsspiele werden angeboten. Jeder ist herzlich willkommen.	A. Krauß ☎ 09321 21464

Den Zaubergarten ...den können wir nicht liefern! Aber... einen zauberhaften Garten schon: den Westheimer Kirchengarten neben unserer Dreifaltigkeitskirche!
Wie im letzten Jahr wollen wir wieder einen **leichten Sommerabend** ohne viel Gedöns im Garten verbringen: Geschichten, Gedichte, Anekdoten oder jahreszeitliche Lieder sind angedacht. Laßt euch überraschen!!
Jeder, der gern liest, vorliest oder zuhört, ist herzlich willkommen!

Geplant sind:

31.07.2024 und 21.08.2024, jeweils von 19:00-21:00 Uhr.

(Bei schlechter Witterung fallen die Termine aus.)

Trinkgefäß, Sitzgelegenheit oder Decke bitte mitbringen, da die vorhandenen Sitzgelegenheiten begrenzt sind. Softgetränke und Knabberei sind gegen eine kleine Spende da. Jeder kann sich auch etwas wünschen!

Ansprechpartner: Angelika Krauß ☎ 09321 21464

Text und Foto: AKR



Gruppe	Tag, Zeit, Raum, Inhalt	Kontakt
Kirchenchor	donnerstags, 19:30 Musiktreff Leitung: Edelgard Kern	Pfarramt ☎ 09333 205
Tanzkreis Sakrale, meditative Kreistänze	freitags, 19:30-21:00 Kantorat VHS Ochsenfurt, Kurs Früh- jahr/Sommer (7x) 14.06. / 12.07. / 19.07.	R. Lütgenau ☎ 09333 205
Tansaniachor Würzburg	mittwochs, 20:00 Gemeindezentrum Sommerhausen 12.06. / 26.06. / 10.07. / 24.07.	U. Feulner ☎ 09333 1677
Krabbelgruppe	donnerstags, 09:30-11:30 Kantorat	I. Riepel ☎ 0176 47706798
Neue Jungschar	donnerstags, 16:45-18:15 Kantorat außer in den Schulferien	H. Zeissler ☎ 0175 5973336
Jugendkreis "Tee-Nager"	freitags, 19:00 Kantorat - zur Zeit keine Treffen -	A. Richter ☎ 0157 32241289
Frauen-Treff	montags, 14:00 Kantorat 10.06. / 24.06. / 08.07. / 22.07.	B. Braungardt ☎ 09333 1505
Frauen-Gymnastik (ab 50 Jahren)	montags, 14:00-15:00 Bürgerhaus, großer Saal	B. Lorenz ☎ 09333 1034
Seniorenkreis	dienstags, 14:00 Kantorat 11.06. / 09.07.	M. Wenger ☎ 09333 1009

Bitte Webseite beachten

Im Tal und auf der Höhe

Liebe Gemeindeglieder in der Region!

Es ist eine erfreuliche Entwicklung, dass wir uns gegenseitig bei besonderen Veranstaltungen und Gottesdiensten besuchen und so wechselseitig von den Besonderheiten unserer Gemeinden profitieren. Folgendes ist bei uns in Sommerhausen und Eibelstadt geplant:



- Am **Sonntag, 9. Juni um 10:45 Uhr** findet wieder unsere „open-air-Familienkirche für jung und alt“ statt. Wir feiern sie im „Barockgarten in Eibelstadt“. Er befindet sich südlich der Stadtmauer, Zugang über den „Gebr.-Hofmann-Ring“.
- Am **Sonntag, 23. Juni um 10:00 Uhr** feiern wir unseren traditionellen „Gottesdienst im Winzerhof“, in diesem Jahr bei Familie Stefan Steinmann, Neuenbergshof 2 – oben am Berg! Wie schon im vergangenen Jahr wird uns der Posaunenchor Lindelbach/Westheim musikalisch begleiten. Nach dem Gottesdienst wird es ein Weißwurstfrühstück geben!
- Auch ein Jugendgottesdienst am Main ist wieder geplant und zwar am **Sonntag, 14. Juli um 19:00 Uhr**.
- Am **Samstag, 20. Juli von 9:00-12:00 Uhr** gibt es einen weiteren Kinderbibeltag im Gemeindezentrum, dazu sind natürlich auch Kinder aus anderen Gemeinden herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte im Pfarramt: pfarramt.sommerhausen@elkb.de
- Musikalisch haben wir drei Veranstaltungen auf dem Programm:
 - Am **Sonntag, 16. Juni um 19:00 Uhr** im Gemeindezentrum Sommerhausen: „Nocturnes“ mit dem Pianisten Jens Barnieck; Lesungen: Pfr.i.R. Heinz Schuster und Gudrun Köhl. Eintritt frei, Spenden erwünscht.
 - **Sonntag, 30. Juni um 17:00 Uhr**: Konzert der Yehudi-Menuhin-Stiftung in St. Bartholomäus.
 - **Sonntag, 14. Juli um 17:00 Uhr**: „Engl. Anthems aus vier Jahrhunderten“ mit dem Bachchor Würzburg unter der Leitung von Hae-Kyung Jung. Eintritt frei, Spenden erwünscht.
- Am **Wochenende 14./15. September** planen wir ein Bergwochenende auf dem Hochgrat bei Oberstaufen in den Allgäuer Alpen. Auch Wanderfreunde aus den umliegenden Gemeinden sind eingeladen. Infos und Anmeldungen im Pfarramt: pfarramt.sommerhausen@elkb.de

Mit herzlichen Grüßen aus Sommerhausen

Irene und Jochen Maier



Der Hinweis auf die Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024 wird den Gemeindebrief noch bis Herbst begleiten... Denn wir möchten ein Bewußtsein für die wichtige Wahl für die Kirchengemeinden schaffen!

Wie bereits berichtet bilden unsere drei Kirchengemeinden Lindelbach-Randersacker, Winterhausen und Westheim künftig einen *gemeinsamen Kirchenvorstand* und ein *gemeinsamer Vertrauensausschuß* hat inzwischen die Arbeit aufgenommen.

Der Vertrauensausschuß muss zunächst vornehmlich Kandidat/innen finden. Aktuell fragen wir Menschen aus unseren Gemeinden an. Zu Pfingsten wird der vorläufige Wahlvorschlag stehen und abgekündigt werden. Danach besteht noch die Möglichkeit der Nachbenennung, auch durch die Gemeindeglieder. Mitte Juni muss dann der endgültige Wahlvorschlag mit 18 Kandidat/innen stehen.

Bitte denkt weiterhin mit, damit unsere Gemeinden eine Zukunft haben!



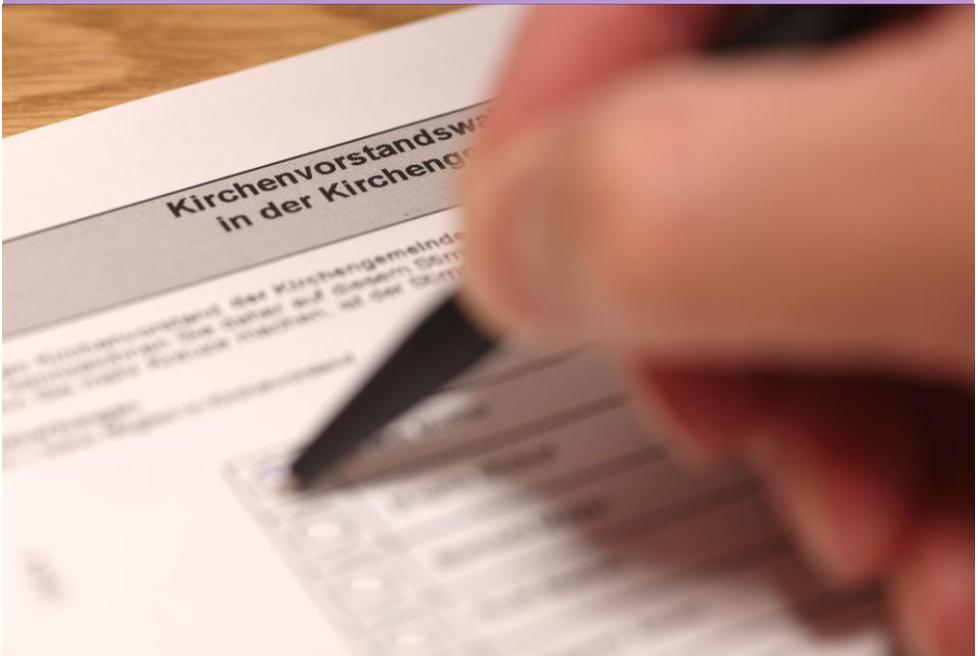
**Familiengottesdienst
im Barockgarten
in Eibelsstadt**

Sonntag, 9. Juni; 10.45 Uhr



Es lädt ein:
Die evang. Kirchengemeinde
Sommerhausen-Eibelsstadt

**Am 20. Oktober 2024 findet die Wahl
zum Kirchenvorstand statt!**



**Kirchenvorstandswahl
in der Kirchengemeinde**

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde
besteht aus den Mitgliedern, die durch auf diesem Stimm
zettel eine Wahlberechtigung machen, ist der Stimm
zettel:

Bitte Kreuzchen setzen

Wir gratulieren zum Geburtstag!

*Aus Gründen des Datenschutzes
werden Geburtstage und Kasualien
nur in der gedruckten Fassung veröffentlicht!*

Stationen des Lebens

Pfarrer E-Mail	Robert Lütgenau robert.luetgenau@elkb.de	☎ 0171 92 322 92
Pfarramt E-Mail Öffnungszeiten	Erika Fleischmann pfarramt.lindelbach@elkb.de Mittwoch, 10:00-12:00 Uhr	☎ 09303 346

Kirchenvorstand Lindelbach-Randersacker:

Dr. Michael Rost	Randersacker (Vertrauensmann)
Reinhilde Düll	Lindelbach
Cornelia König	Randersacker
Anja Markert	Lindelbach
Dirk Orend	Lindelbach
Dietmar Vogel	Lindelbach

Kirchenpfleger	Dietmar Vogel
Mesnerin	Reinhilde Düll
Hausmeisterin Gemeindehaus	Monika Götz

Spendenkonto Lindelbach-Randersacker:

Sparkasse Mainfranken	IBAN: DE49 7905 0000 0560 1009 27
-----------------------	-----------------------------------

Kirchenvorstand Westheim-Biebelried-Theilheim:

Hermspeter Kosch	Westheim (Vertrauensmann)
Angelika Krauß	Westheim
Birgit Kraus	Biebelried
Marcus Müller	Westheim
Katrin Winschel	Theilheim
Christine Wolf	Westheim

Kirchenpfleger und Mesner Lektorin	Hermspeter Kosch Angelika Krauß
---------------------------------------	------------------------------------

Spendenkonto Westheim-Biebelried-Theilheim

VR-Bank Kitzingen	IBAN: DE60 7919 0000 0000 9004 19
-------------------	-----------------------------------

Pfarrer	Robert Lütgenau	☎ 09333 205
Pfarramt	Jürgen Seubert	☎ 09333 205
E-Mail	Pfarramt.Winterhausen@elkb.de	
Anschrift	Evang.-Luth. Pfarramt Hauptstr. 2, 97286 Winterhausen	
Öffnungszeiten	Dienstag, 08:00-11:00 Uhr	
Hausmeisterin Kantorat	Danielle Radermacher	

Kirchenvorstand Winterhausen-Goßmannsdorf-Darstadt

August Maar	Winterhausen (Vertrauensmann)
Ingrid Anselstetter	Winterhausen (Stellv. Vertrauensfrau)
Sylvia Schneider	Winterhausen
Helga Stühler	Winterhausen
Monika Wenger	Winterhausen
Ina Zesewitz-Zobel	Winterhausen
Kirchenschwägerin	Barbara C. Schmid
Beauftragte für Dekanatssynode	August Maar Ingrid Anselstetter (Stellv.)
Diakonie	Helga Stühler
Erwachsenenbildung	Ingrid Anselstetter
Helfernetzwerk	Monika Wenger
Jugend	Sylvia Schneider
Kinder/Kindergottesdienst	Ina Zesewitz-Zobel
Mission	Uwe und Helga Feulner
Senioren	Monika Wenger

Spendenkonto Winterhausen-Goßmannsdorf-Darstadt

VR-Bank Würzburg IBAN: DE46 7909 0000 0003 4888 70

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 19. Juni 2024

Fotos Titelseite, Seite 16 und Rückseite: Stefan Retsch

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Pfarrei Lindelbach-Winterhausen-Westheim.

Herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände von der Redaktion:

Pfr. Robert Lütgenau (RLÜ) V.i.S.d.P., 97286 Winterhausen, ☎ 09333 205,

Jürgen Seubert (JSE), Angelika Krauß (AKR), Stefan Retsch (SRE).

Auflage: 1.300, alle zwei Monate; Druck: Schneider Druck GmbH, Rothenburg o.d.T.

E-Mail der Redaktion: Gemeindebrief.Winterhausen@web.de

Publikation im Internet: www.winterhausen-evangelisch.de

